

3.7.6/0679

3.7.2/0779(1)

## Verkehrssituation Perlacher Weg / 2 Anträge

Mo 13.05.2019 12:07

An: bag-ost.dir &lt;bag-ost.dir@muenchen.de&gt;;

1 Anlagen (7 MB)

20190213\_144915.jpg;

Sehr geehrte Damen und Herren des BA 16,

ich wende mich an Sie mit einem Anliegen, das die Verkehrssituation im Perlacher Weg im Bezirk Balanstraße West betrifft.

Ich habe einen Sohn, der in den Kindergarten Sternenfee, der seinen Eingang an der Adresse Perlacher Weg 4 hat. Wir sind jeden Tag auf dem Perlacher Weg zu Fuß unterwegs - ich mit dem Kinderwagen und mein Sohn mit dem Kinderwagen und er auf dem Laufrad. Neben uns gibt es weitere 59 Eltern, die ihr Kind morgens in die Krippe bzw. den Kindergarten bringen und nachmittags wieder abholen plus das Personal, das dort arbeitet. Zudem gibt es zahlreiche Arbeitnehmer, die die Straße auf dem Weg zur Arbeit (von der U-Bahn / S-Bahn Station Giesing Bhf. aus) in eines der benachbarten Bürogebäude begehen.

Das Problem liegt nun darin, dass sich wegen des fehlenden Bürgersteigs und den an einer Seite parkenden Autos Fußgänger, Fahrradfahrer und Autofahrer die Fahrbahn teilen müssen. Eine Möglichkeit, als Fußgänger auf den Grünstreifen daneben auszuweichen, gibt es nicht, da dieser aufgrund von Metallträgern schlecht begehbar ist. Man muss sich (mit Kind und Kinderwagen!) in eine der engen Lücken zwischen den parkenden Autos zwängen, um etwaige Autos vorbei zu lassen. Autofahrer nutzen die Straße ausschließlich als Abkürzung, um auf die Chiemgaustraße abzubiegen und sind es natürlich gewohnt, dass die Fußgänger / Fahrradfahrer ihnen den Weg frei machen. Ich versuche inzwischen schon, soweit es geht, den Perlacher Weg als Fußgänger zu meiden, weil es meines Erachtens aufgrund der schlechten Einsichtigkeit gefährlich ist, wenn mein Sohn die Straße mit dem Laufrad befährt, da jederzeit ein Auto kommen kann.

Aus diesem Grund möchte ich über den BA einen Antrag stellen, dass der Perlacher Weg von der 30er Zone in eine Spielstraße umgewandelt wird. Dies würde zumindest bewirken, dass Fußgänger bzw. Fahrradfahrer mit den Autos gleichberechtigt sind und die Autos gezwungen sind, sich im Schritttempo fort zu bewegen.

Sollte der obige Antrag nicht umsetzbar sein, so beantrage ich, dass im Perlacher Weg ein ausreichend breiter Fußweg geschaffen wird, damit Fußgänger, Fahrradfahrer und Autofahrer sich nicht mehr die Fahrbahn zur Fortbewegung teilen müssen und somit Fußgänger und Fahrradfahrer besser geschützt sind.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung!

Beste Grüße

